

---

Subject: ein neuartiger George Bush  
Posted by [pilos](#) on Mon, 21 Jul 2008 07:13:32 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

<http://www.faz.net/s/Rub0A1169E18C724B0980CCD7215BCFAE4F/Doc~EE8553EF21B1B4613AB835347F27F4CF5~ATpl~Ecommon~Scontent.htm> l

---

Subject: Re: ein neuartiger George Bush  
Posted by [FearlessVampireKiller](#) on Mon, 21 Jul 2008 21:55:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ich glaube obama wäre einfach n weiterer Spast im Amt des Präsidenten,  
schon allein die aussage " Todesstrafe für Sexualstraftäter" spricht für sich

---

---

Subject: Re: ein neuartiger George Bush  
Posted by [TobiTobsen](#) on Tue, 22 Jul 2008 03:06:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Der ist doch auch Teil der politischen Maschine. Das scheint nur keiner zu begreifen. Wenn dieser Personenkult nicht lächerlich ist, dann macht er zumindest Angst.

Ob Obama oder McCain, ist vollkommen wurscht. Beide wollen mehr Staat und weniger Bürgerrechte. Alle großen ökonomischen Probleme dieser Zeit sind auf das Eingreifen des Staates und die Macht der Zentralbanken zurückzuführen. Leider versteht das nur keiner...

Der einzig wählbare wäre gewesen: Ron Paul.

---

---

Subject: Re: ein neuartiger George Bush  
Posted by [helpme007](#) on Tue, 22 Jul 2008 05:46:06 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

TobiTobsen schrieb am Die, 22 Juli 2008 05:06 Alle großen ökonomischen Probleme dieser Zeit sind auf das Eingreifen des Staates und die Macht der Zentralbanken zurückzuführen. Leider versteht das nur keiner...

Zufälligerweise habe ich zu diesem Thema eine Hausarbeit geschrieben. Zum teil hast du recht, denn z.t. geht z.b. die us-hypothekenkrise auf das handeln der zentralbank nach der dotcom-krise zurück (senken der zinsen). tatsächlich aber war es der markt , der in ein ungleichgewicht gekommen ist und die häuserpreise waren völlig überteuert. vielmehr hat das verhalten der einzelnen akteure, vor allem rating-agenturen, private banken, hedgefonds usw. zur hypothekenkrise geführt.

also das stimmt nicht so ganz , dass die zentralbanken so viel macht haben und die ökonomischen probleme auf das eingreifen des staates und die macht der zentralbanken zurückzuführen wären.

---

Subject: Re: ein neuartiger George Bush  
Posted by [kaya](#) on Tue, 22 Jul 2008 06:30:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

TobiTobsen schrieb am Die, 22 Juli 2008 05:06Der ist doch auch Teil der politischen Maschine. Das scheint nur keiner zu begreifen. Wenn dieser Personenkult nicht lächerlich ist, dann macht er zumindest Angst.

Ob Obama oder McCain, ist vollkommen wurscht. Beide wollen mehr Staat und weniger Bürgerrechte. Alle großen ökonomischen Probleme dieser Zeit sind auf das Eingreifen des Staates und die Macht der Zentralbanken zurückzuführen. Leider versteht das nur keiner...

Der einzig wählbare wäre gewesen: Ron Paul.

oh mann.. würde die geldpolitik in den händen der regierungen anstatt der zentralbanken liegen, hätten wir viel größere probleme. da reicht ein blick in die historie.

---

Subject: Re: ein neuartiger George Bush  
Posted by [TobiTobsen](#) on Fri, 25 Jul 2008 02:59:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Zufälligerweise habe ich zu diesem Thema eine Hausarbeit geschrieben. Zum teil hast du recht, denn z.t. geht z.b. die us-hypothekenkrise auf das handeln der zentralbank nach der dotcom-krise zurück (senken der zinsen). tatsächlich aber war es der markt , der in ein ungleichgewicht gekommen ist und die häuserpreise waren völlig überteuert. vielmehr hat das verhalten der einzelnen akteure, vor allem rating-agenturen, private banken, hedgefonds usw. zur hypothekenkrise geführt.

also das stimmt nicht so ganz , dass die zentralbanken so viel macht haben und die

ökonomischen probleme auf das eingreifen des staates und die macht der zentralbanken zurückzuführen wären.

Schau dir mal m2 und geschätzte m3 statistiken an(investmenttools.com). m3 wird nicht mehr publiziert aus "kostengründen".

Ich glaube das spricht für sich. Der Money supply wurde 2001/2002 so extrem ausgebläht, um eine schwere/nötige Rezession zu verhindern und den Präsidenten im Amt zu halten(soviel zur Unabhängigkeit der amerikanischen Zentralbank). Allerdings wurde der money supply auch schon unter Clinton mehr als verdoppelt. Ein Teil des Kapitals ist dann in den Häusermarkt(auch aus der .com blase) geflossen, ein anderer Teil wurde als Inflation in den Rest der Welt exportiert. Mittlerweile ist die Inflation aber auch hier angekommen(selbst die getürkten Inflationdaten machen es deutlich).

Zentralbanken gehören in den Faschismus oder ein anderes totalitäres System.

Niemand sollte die Macht haben zugunsten einer "Elite" dein oder mein Geld zu entwerten.

---

Subject: Re: ein neuartiger George Bush  
Posted by [TobiTobsen](#) on Fri, 25 Jul 2008 03:18:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

helpme007 schrieb am Die, 22 Juli 2008 07:46TobiTobsen schrieb am Die, 22 Juli 2008 05:06  
Alle großen ökonomischen Probleme dieser Zeit sind auf das Eingreifen des Staates und die Macht der Zentralbanken zurückzuführen. Leider versteht das nur keiner...

Zufälligerweise habe ich zu diesem Thema eine Hausarbeit geschrieben. Zum teil hast du recht, denn z.t. geht z.b. die us-hypothekenkrise auf das handeln der zentralbank nach der dotcom-krise zurück (senken der zinsen). tatsächlich aber war es der markt , der in ein ungleichgewicht gekommen ist und die häuserpreise waren völlig überteuert. vielmehr hat das verhalten der einzelnen akteure, vor allem rating-agenturen, private banken, hedgefonds usw. zur hypothekenkrise geführt.

also das stimmt nicht so ganz , dass die zentralbanken so viel macht haben und die ökonomischen probleme auf das eingreifen des staates und die macht der zentralbanken zurückzuführen wären.

Achja, wer hat denn die Hypothekenvergabe so erleichtert? Das waren doch wohl staatliche Zinsgarantien. Ein weiter Faktor sind eben \$ Kapitalströme aus dem Ausland, weil keiner mehr weiß wohin mit dem Papier.

---

Subject: Re: ein neuartiger George Bush

Posted by [helpme007](#) on Sun, 27 Jul 2008 07:57:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

TobiTobsen schrieb am Fre, 25 Juli 2008 05:18helpme007 schrieb am Die, 22 Juli 2008 07:46TobiTobsen schrieb am Die, 22 Juli 2008 05:06 Alle großen ökonomischen Probleme dieser Zeit sind auf das Eingreifen des Staates und die Macht der Zentralbanken zurückzuführen. Leider versteht das nur keiner...

Zufälligerweise habe ich zu diesem Thema eine Hausarbeit geschrieben. Zum teil hast du recht, denn z.t. geht z.b. die us-hypothekenkrise auf das handeln der zentralbank nach der dotcom-krise zurück (senken der zinsen). tatsächlich aber war es der markt , der in ein ungleichgewicht gekommen ist und die häuserpreise waren völlig überteuert. vielmehr hat das verhalten der einzelnen akteure, vor allem rating-agenturen, private banken, hedgefonds usw. zur hypothekenkrise geführt.

also das stimmt nicht so ganz , dass die zentralbanken so viel macht haben und die ökonomischen probleme auf das eingreifen des staates und die macht der zentralbanken zurückzuführen wären.

Achja, wer hat denn die Hypothekenvergabe so erleichtert? Das waren doch wohl staatliche Zinsgarantien. Ein weiter Faktor sind eben \$ Kapitalströme aus dem Ausland, weil keiner mehr weiß wohin mit dem Papier.

klar, ich hab ja gesagt, z.t. waren die zentralbanken schon verantwortlich für die hypothekenkrise. aber nicht komplett. und du sagst ja selber , dass die kapitalzuströme aus dem Ausland mit dazu beigetragen haben.

z.b. bei der asienkrise waren der staat auch mitverantwortlich für die ökonomischen probleme, weil er nämlich einsprang wenn eine bank liquiditätsprobleme bekam. daraus leitenden dann die märkte eine implizite staatliche bail-out garantie (also dass der staat für die bank einspringt) ab und das trug mit zu den ökonomischen problemen bei.

bei der dotcom - krise aber zum beispiel spielten die zentralbanken und der staat eine relative kleine rolle. vor allem die vielen kleinanleger, die dachten die aktien würden immer weiter in den himmel spriessen, trugen zum wachsen der dotcom-blase bei.

---

Subject: Re: ein neuartiger George Bush

Posted by [TobiTobsen](#) on Sun, 03 Aug 2008 01:47:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

helpme007 schrieb am Son, 27 Juli 2008 09:57TobiTobsen schrieb am Fre, 25 Juli 2008 05:18helpme007 schrieb am Die, 22 Juli 2008 07:46TobiTobsen schrieb am Die, 22 Juli 2008 05:06 Alle großen ökonomischen Probleme dieser Zeit sind auf das Eingreifen des Staates und die Macht der Zentralbanken zurückzuführen. Leider versteht das nur keiner...

Zufälligerweise habe ich zu diesem Thema eine Hausarbeit geschrieben. Zum teil hast du recht, denn z.t. geht z.b. die us-hypothekenkrise auf das handeln der zentralbank nach der dotcom-krise zurück (senken der zinsen). tatsächlich aber war es der markt , der in ein ungleichgewicht gekommen ist und die häuserpreise waren völlig überteuert. vielmehr hat das verhalten der einzelnen akteure, vor allem rating-agenturen, private banken, hedgefonds usw. zur hypothekenkrise geführt.

also das stimmt nicht so ganz , dass die zentralbanken so viel macht haben und die ökonomischen probleme auf das eingreifen des staates und die macht der zentralbanken zurückzuführen wären.

Achja, wer hat denn die Hypothekenvergabe so erleichtert? Das waren doch wohl staatliche Zinsgarantien. Ein weiter Faktor sind eben \$ Kapitalströme aus dem Ausland, weil keiner mehr weiß wohin mit dem Papier.

klar, ich hab ja gesagt, z.t. waren die zentralbanken schon verantwortlich für die hypothekenkrise. aber nicht komplett. und du sagst ja selber , dass die kapitalzuströme aus dem Ausland mit dazu beigetragen haben.

z.b. bei der asienkrise waren der staat auch mitverantwortlich für die ökonomischen probleme, weil er nämlich einsprang wenn eine bank liquiditätsprobleme bekam. daraus leitenden dann die märkte eine implizite staatliche bail-out garantie (also dass der staat für die bank einspringt) ab und das trug mit zu den ökonomischen problemen bei.

bei der dotcom - krise aber zum beispiel spielten die zentralbanken und der staat eine relative kleine rolle. vor allem die vielen kleinanleger, die dachten die aktien würden immer weiter in den himmel spriessen, trugen zum wachsen der dotcom-blase bei.

Die Kapitalströme aus dem Ausland sind Dollarüberschüsse, angehäuft durchs Aussenhandelsdefizit/Zentralbankpolitik.

Die dotcom bubble wurde durch die Zentralbanken erzeugt(siehe money supply). Das Kapital sucht sich seinen Markt(jetzt sind es Rohstoffe, was inflation erzeugt). Mit dem moral hazard (oder der bailout garantie) hast Du recht. Das nimmt ja momentan ungeahnte Ausmaße an...

---

Subject: Re: ein neuartiger George Bush  
Posted by [FearlessVampireKiller](#) on Sun, 03 Aug 2008 09:37:42 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

die bwler

---

---

Subject: Re: ein neuartiger George Bush  
Posted by [helpme007](#) on Sun, 03 Aug 2008 10:37:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

TobiTobsen schrieb am Son, 03 August 2008 03:47helpme007 schrieb am Son, 27 Juli 2008 09:57TobiTobsen schrieb am Fre, 25 Juli 2008 05:18helpme007 schrieb am Die, 22 Juli 2008 07:46TobiTobsen schrieb am Die, 22 Juli 2008 05:06 Alle großen ökonomischen Probleme dieser Zeit sind auf das Eingreifen des Staates und die Macht der Zentralbanken zurückzuführen. Leider versteht das nur keiner...

Zufälligerweise habe ich zu diesem Thema eine Hausarbeit geschrieben. Zum teil hast du recht, denn z.t. geht z.b. die us-hypothekenkrise auf das handeln der zentralbank nach der dotcom-krise zurück (senken der zinsen). tatsächlich aber war es der markt , der in ein ungleichgewicht gekommen ist und die häuserpreise waren völlig überteuert. vielmehr hat das verhalten der einzelnen akteure, vor allem rating-agenturen, private banken, hedgefonds usw. zur hypothekenkrise geführt.

also das stimmt nicht so ganz , dass die zentralbanken so viel macht haben und die ökonomischen probleme auf das eingreifen des staates und die macht der zentralbanken zurückzuführen wären.

Achja, wer hat denn die Hypothekenvergabe so erleichtert? Das waren doch wohl staatliche Zinsgarantien. Ein weiter Faktor sind eben \$ Kapitalströme aus dem Ausland, weil keiner mehr weiß wohin mit dem Papier.

klar, ich hab ja gesagt, z.t. waren die zentralbanken schon verantwortlich für die hypothekenkrise. aber nicht komplett. und du sagst ja selber , dass die kapitalzuströme aus dem Ausland mit dazu beigetragen haben.

z.b. bei der asienkrise waren der staat auch mitverantwortlich für die ökonomischen probleme, weil er nämlich einsprang wenn eine bank liquiditätsprobleme bekam. daraus leitenden dann die märkte eine implizite staatliche bail-out garantie (also dass der staat für die bank einspringt) ab und das trug mit zu den ökonomischen problemen bei.

bei der dotcom - krise aber zum beispiel spielten die zentralbanken und der staat eine relative kleine rolle. vor allem die vielen kleinanleger, die dachten die aktien würden immer weiter in den himmel spriessen, trugen zum wachsen der dotcom-blase bei.

Die Kapitalströme aus dem Ausland sind Dollarüberschüsse, angehäuft durchs Aussenhandelsdefizit/Zentralbankpolitik.

Die dotcom bubble wurde durch die Zentralbanken erzeugt(siehe money supply). Das Kapital sucht sich seinen Markt(jetzt sind es Rohstoffe, was inflation erzeugt). Mit dem moral hazard (oder der bailout garantie) hast Du recht. Das nimmt ja momentan ungeahnte Ausmaße an...

kapitalzuströme sind angehäuft durch aussenhandelsdefizite? ist es nicht umgekehrt, dass

aussenhandelsdefizit bedeutet, dass weniger kapital aus dem ausland kommt, als ins ausland geht?

die dotcom bubble wurde durch die zentralbanken erzeugt? wer sagt das denn? die hypothekenkrise wurde mit erzeugt durch die zentralbank. weil diese nach der dotcom-krise kapital in den markt pumppte damit die leute kredite aufnehmen konnten und so die wirtschaft in gang blieb.

---

Subject: Re: ein neuartiger George Bush  
Posted by [TobiTobsen](#) on Sun, 03 Aug 2008 15:17:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:

kapitalzuströme sind angehäuft durch aussenhandelsdefizite? ist es nicht umgekehrt, dass aussenhandelsdefizit bedeutet, dass weniger kapital aus dem ausland kommt, als ins ausland geht?

Vielleicht verwechselst Du das mit Current Account.

Zitat:

die dotcom bubble wurde durch die zentralbanken erzeugt? wer sagt das denn? die hypothekenkrise wurde mit erzeugt durch die zentralbank. weil diese nach der dotcom-krise kapital in den markt pumppte damit die leute kredite aufnehmen konnten und so die wirtschaft in gang blieb.

Hatte ja schon den link zu m3 statistiken gepostet. Seit Mitte der 90er wurde die Geldmenge stark erhöht. Die Dotcom bubble hat sich aufgelöst und die Immobilienblase aufgebaut. Jetzt findet ein transfer von Immobilien in commodities statt. Das hat wie wir sehen dramatische Folgen. Wir gehen interessanten Zeiten entgegen...

---

Subject: Re: ein neuartiger George Bush  
Posted by [helpme007](#) on Sun, 03 Aug 2008 20:52:52 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

studierst du BWL/VWL bzw. hast du?

---

Subject: Re: ein neuartiger George Bush  
Posted by [TobiTobsen](#) on Sun, 03 Aug 2008 21:02:34 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

helpme007 schrieb am Son, 03 August 2008 22:52studierst du BWL/VWL bzw. hast du?

ja, mache meinen MBA in finance...

---

Subject: Re: ein neuartiger George Bush  
Posted by [helpme007](#) on Sun, 03 Aug 2008 21:14:46 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

TobiTobsen schrieb am Son, 03 August 2008 23:02helpme007 schrieb am Son, 03 August 2008 22:52studierst du BWL/VWL bzw. hast du?

ja, mache meinen MBA in finance...

cool, ich mach auch BWL und will auch finance machen.

---

Subject: Re: ein neuartiger George Bush  
Posted by [TobiTobsen](#) on Sun, 03 Aug 2008 23:26:06 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

helpme007 schrieb am Son, 03 August 2008 23:14TobiTobsen schrieb am Son, 03 August 2008 23:02helpme007 schrieb am Son, 03 August 2008 22:52studierst du BWL/VWL bzw. hast du?

ja, mache meinen MBA in finance...

cool, ich mach auch BWL und will auch finance machen.

Finance ist gut. Zahlen lügen nicht

---

Subject: Re: ein neuartiger George Bush  
Posted by [Haar-in-der-Suppe](#) on Sun, 24 Aug 2008 22:36:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

obama's vize, joe biden übrigens ein kandidat der eine ziemlich missglückte ht hinter sich hat

---